



Nicole Cieske | Zertifizierte Hundeerzeherin und Verhaltensberaterin IHK

ANMELDUNG

Der folgend genannte Teilnehmer meldet sich zur Teilnahme an mindestens einem Angebot der Hundeschule HundeSofa an.

ANGABEN ZUM HALTER

NAME

ADRESSE

E-MAIL

TELEFON

ANGABEN ZUM HUND

NAME

RASSE

ALTER

IMPFUNG

Besteht eine aktuelle Haftpflichtversicherung für den Hund?

- Ja. Versichert bei
- Nein. Eine Hundehaftpflichtversicherung wird bis zur Teilnahme am Kursangebot abgeschlossen.

Ihre Daten werden nach der Datenschutzvereinbarung gemäß der DSGVO verarbeitet. Der oben genannte Teilnehmer bestätigt, dass er die unten stehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiert hat.

Ort, Datum

Unterschrift

HundeSofa, Kopernikusstraße 42, 14482 Potsdam

0157 88 4343 87 | INFO@PFUIAUS.COM | WWW.PFUIAUS.COM

§1 Veranstalter

1. Vertragsgegenstand sind Kurse, Spezialkurse, Workshops, Seminare, Einzelstunden andere Angebote oder Veranstaltungen für Hundehalter und ihre Hunde, die durch die Hundeschule HundeSofa angeboten werden. Es besteht die Möglichkeit sich vor Vertragsbeginn über Ausstattung, Inhalte und Abläufe kostenlos beraten zu lassen.
2. Die Aufnahme des Hundes mit Besitzer in einen Kurs erfolgt nach Abstimmung mit der Trainerin von HundeSofa.
3. Verspätungen des Kunden zu angemeldeten Kursen gehen zu dessen Lasten und berechtigen nicht zur Minderung der Vergütung.
4. Der Hund wird während des Spaziergangs nur abgeleint, wenn hierzu die ausdrückliche Erlaubnis des Hundehalters vorliegt. Stimmt der Halter zu, dass sein Hund ohne Leine laufen darf, ist er sich über die Risiken, die bei einem Freilauf passieren können, bewusst. Im Schadensfall kann er keine Ansprüche an HundeSofa stellen. Die Hundeschule haftet nicht bei Unfällen, Verletzungen, Beißereien oder bei Folgeschäden, die durch das Weglaufen des Hundes entstehen.
5. Die Trainerin übernimmt keine Garantie für das Erreichen des Ausbildungszieles. Der Kunde wurde ausführlich darüber belehrt, dass die durch die Hundeschule HundeSofa für Menschen mit Hund gelehrtens Ausbildungsmethoden nur bei konsequenter Umsetzung auch außerhalb der Unterrichtsstunden erfolgreich sind.

§2 Haftung

1. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung und in eigener Haftung des Kursteilnehmers. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden an Mensch oder Tier. Der Teilnehmer haftet für die von sich und/oder seinem Hund verursachten Schäden. Die Haftung wird ausgeschlossen für Schäden, die durch Dritte und/oder deren Hunde verursacht werden.
2. Der Kunde übernimmt die alleinige Haftung für seinen Hund, auch wenn er auf Veranlassung der Trainerin handelt.
3. Soweit der Kunde durch die Trainerin aufgefordert wird, seinen Hund von der Leine zu lösen, übernimmt der Kunde allein die Verantwortung hierfür. Der Kunde kennt die örtlichen Gegebenheiten und bekommt auf Verlangen Informationen zu diesen. Der Kunde wird nach bestem Wissen und Gewissen vor der Trainingseinheit auf Gefahren der Umgebung, wie Straßenverkehr hingewiesen.
4. Sollte das Tier während des Trainings Auffälligkeiten zeigen, kann das Training von der Trainerin abgebrochen werden.

§3 Hundehaftpflichtversicherung

1. Der Kunde versichert, dass sein Hund geimpft, behördlich angemeldet und ausreichend haftpflichtversichert ist. Auf Verlangen hat der Kunde Impfpass, Anmeldebescheinigung und Police der Haftpflichtversicherung vorzuzeigen.

§4 Impfschutz/Ansteckende Krankheiten

1. Darüber hinaus versichert der Kunde, dass sein Hund keine ansteckenden Erkrankungen hat. Bei Infektionen durch einen nicht vollständig geimpften Hund haftet der Eigentümer des jeweiligen Hundes für ggf. anfallende Kosten und Schäden anderer Teilnehmer.
2. Chronische Erkrankungen sind der Trainerin bei Ausbildungsbeginn mitzuteilen. Der Kunde ist ebenfalls verpflichtet, die Trainerin über Verhaltensauffälligkeiten, übermäßige Aggressivität oder Ängstlichkeit seines Hundes vor Aufnahme der ersten Unterrichtsstunde zu informieren.
3. Ebenfalls ist die Trainerin vor Beginn der Unterrichtsstunde über die Läufigkeit einer Hündin zu unterrichten.
4. Die Trainerin ist berechtigt, den Hund bei ansteckenden Krankheiten vom Unterricht auszuschließen.

§6 Kurse/Gebühren

1. Die gebuchten Kurskarten müssen innerhalb des angegebenen Zeitraums nach Beginn verbraucht werden. Stunden, die nicht innerhalb des angegebenen Zeitraums nach Beginn in Anspruch genommen werden, verfallen.
2. Bei festen Kursen, Workshops und Seminaren ist eine Teilnahme über den gesamten Zeitraum aus verbindlich. Eine Erstattung von Terminen ist nicht möglich (außer in tragischen Einzelfällen wie z. B. einer schweren Krankheit des Hundes, die die weitere Teilnahme unmöglich macht).

§7 Absage von Einzelstunden/Kursen/Seminaren durch den Kursteilnehmer

1. Bei Absage von Einzelstunden durch den Kunden später als 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin werden 50% des Stundensatzes fällig, bei weniger als 5 Stunden vor dem Termin wird der Stundensatz zu 100% fällig.

2. Bei Absage eines festen Kurses, Workshops oder eines Seminars 7 Tage vor Kurs-/Seminarbeginn werden 50% der Kurs- und Seminargebühr fällig.
3. Bei Absage eines festen Kurses, Workshops oder eines Seminars 3 Tage vor Kurs-/Seminarbeginn werden 100% der Kurs- und Seminargebühr fällig.
4. Absagen von selbstgewählten Kursterminen im Kursplaner auf der Webseite am selben Tag werden mit der aktuellen Karte verrechnet oder in Rechnung gestellt.

§8 Absage von Kursen durch die Hundeschule

1. Die Hundeschule behält sich vor, fortlaufende Kurse bei zu geringer Teilnehmerzahl aus dem Programm zu nehmen oder einmalig abzusagen